

## Emirate erhöhen Druck wegen Air Berlin

**FRANKFURT** (rtr) Die Vereinigten Arabischen Emirate erhöhen im Streit um Gemeinschaftsflüge der staatlichen Fluglinie Etihad mit Air Berlin den Druck auf die deutsche Seite. Die Luftfahrtbehörde der Emirate schlägt dem Bundesverkehrsministerium eine Fortsetzung der Verhandlungen am Donnerstag oder Freitag dieser Woche vor. Die beiden Parteien hatten zuletzt Mitte August verhandelt – seitdem herrscht Funkstille. Für Air Berlin stehen 65 Codeshare-Flüge mit Etihad auf dem Spiel. Die Zeit drängt, da der Winterflugplan am 25. Oktober beginnt. Sollte das Bundesverkehrsministerium die Codeshare-Flüge untersagen, gehen Air Berlin bis zu 140 Millionen Euro Umsatz im Jahr verloren. Etihad hält knapp 30 Prozent der Air-Berlin-Aktien.